Bei postalischer Rücksendung bitte nur in frankiertem Umschlag absenden (Beförderungsentgelt)!

An die Stadtverwaltung/Gemeindeverwaltung - Wahlamt -

Antrag nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, wenn Sie nicht in Ihrem Wahlraum, sondern durch Briefwahl oder in einem anderen Wahlbezirk Ihres Wahlkreises wählen wollen. Andernfalls diese Karte zur Wahl mitbringen.

Antrag auf Briefwahl/Erteilung eines Wahlscheins

Wer für eine andere Person Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine **schriftliche Vollmacht** vorlegen.

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheines und versichere, dass einer der folgenden Gründe vorliegt:

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen

☐ Abwesenheit am Wahltage aus wichtigem Grund

☐ Verlegung der Wohnung ab dem 34. Tag vor der Wahl (Datum siehe umseitig) in einen anderen Wahlbezirk, wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt ist.

☐ Berufliche Gründe, Krankheit, hohes Alter, körperliches Gebrechen oder ein sonstiger körperlicher Zustand, so dass der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Der Wahlschein mit Briefwahlunterlagen ☐ ohne Briefwahlunterlagen - soll

☐ an meine umseitige Anschrift geschickt werden.

☐ an mich an folgende Anschrift geschickt werden **(bitte in Druckschrift schreiben):**

_____

_____

(Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Für amtliche Vermerke
Eingegangen am:
Briefwahlbezirk Nr.:
Sperrvermerk „W":
Wahlschein Nr.:
Unterlagen ☐ abgesandt am _____ ☐ überbracht am _____
Unterlagen erhalten am: _____
Unterschrift

Die Angaben zur Person auf der Vorderseite sind zutreffend bzw. dort korrigiert.

_____ _____ , den _____ _____

Mein Geburtsdatum | Ort | Datum | Unterschrift

Wahlschein und Briefwahlunterlagen dürfen für eine **andere Person** nur abgeholt werden, wenn sie nachweislich plötzlich erkrankt ist, die Berechtigung zum Abholen durch eine **schriftliche Vollmacht** nachgewiesen wird und die Unterlagen der wahlberechtigten Person nicht mehr rechtzeitig übersandt oder amtlich überbracht werden können.

[1] Rückseite der Wahlbenachrichtigung (Anlage 1); zum Format siehe dort die Fußnote 1).